



NATURHEILPRAXIS ARNDT

Angelika Arndt (Heilpraktikerin)

Bezeichnung /Seite: Hydrocolon

Viele Menschen leiden an funktionellen Bauchbeschwerden durch fehlerhafte Ernährung (Fast Food, zu wenig Wasser), Umweltbelastung, Missbrauch von Suchtmitteln und Medikamenten, Alltagsstress und Hektik, und gestörter Symbiose der sogenannten Dysbiose (Störung der natürlichen Lebensgemeinschaft von Bakterien im menschlichen Organismus). Es entsteht eine vergiftete und gestörte Darmflora durch das Überwiegen krankheitsfördernder Darmbakterien. Gifte und Abfallstoffe können nicht mehr schnell genug abgebaut und ausgeschieden werden. Es kommt zwangsläufig zur Sauerstoffunterversorgung im Gewebe und zur Selbstvergiftung des Körpers.

Die Folgen: die körpereigene Abwehr nimmt ab. Dadurch können viele Beschwerden entstehen wie z.B. Vitalitätsverlust, Müdigkeit, Depressionen, Konzentrationsschwierigkeiten. Krankheiten von Infektionen und Entzündungen, Rheuma, Polyarthritis, Akne sowie andere Hauterkrankungen, Migräne, Allergien etc. werden einem nicht gut arbeitenden Darm zugeordnet.

Viele Zellen, die für die körpereigene Abwehr zuständig sind, werden zum Großteil im Darm gebildet.

Die Schleimhaut des Darmes ist das erste und wichtigste Verteidigungssystem gegen Giftstoffe, dann folgen erst Leber, Lunge, Lymphe. Der Nobelpreisträger Prof. Otto Warburg hat schon 1931 erkannt, dass der Zusammenhang zwischen einem geschwächten Immunsystem und einem gestörten Stoffwechsel im Darm die Entstehung und Ausbreitung von Krebszellen begünstigt.

Was kann man für eine gesunde Darmflora tun?

- ausreichend Wasser trinken
- basenreiche Ernährung
- körperliche Bewegung und
- Colon-Hydro-Therapie (auch Darmwäsche genannt)

Was ist die Colon-Hydro-Therapie?

Die Colon-Hydro-Therapie ist eine therapeutische Dickdarmspülung.

Durch warmes Wasser werden angesammelte verklebte Stuhl-, Gärungs- und Fäulnisstoffe von den Wänden des Darmes entfernt und weggespült. Dieser natürliche Säuberungsprozess bewirkt, dass Beschwerden oder Erkrankungen die direkt oder indirekt mit einem nicht gut arbeitenden Darm in Zusammenhang stehen, beseitigt oder unterstützend therapiert werden können.

In Kombination mit biologischen Arzneimitteln (Darmbakterien und Schleimhautaufbaumitteln) unterstützend verabreicht. Die Durchführung dieser Therapie wird mit einem speziellen Gerät (Colon lavator) gesteuert. Sie ist äußerst hygienisch, geruchsfrei, unkompliziert und nebenwirkungsarm. Durch die gleichzeitige Bauchmassage des Therapeuten wird eine Harmonisierung und Regulierung der Darmflora erreicht.

Auch in der Gesundheitsvorsorge spielt die Colon-Hydro-Therapie eine wichtige Rolle. In Verbindung mit Fasten und Entschlackungskuren ist sie eine ideale Ergänzung und Unterstützung.

Die Anzahl der Behandlungen richtet sich nach dem jeweiligen Beschwerde- bzw. Krankheitsbild und ist sehr individuell.

Angelika Arndt HP, Wiesbaden